

USA und Großbritannien vereinbaren Rahmenabkommen zu Wissenschaft und Technologie

04.10.2017 | Berichterstattung weltweit

Vertreter beider Regierung unterzeichneten am 20. September in Washington ein entsprechendes Abkommen.

Das U.S.-U.K. Science and Technology Agreement ist das erste Rahmenabkommen zu Wissenschaft und Technologie zwischen Großbritannien und den USA. Es regelt Grundlegendes für die Forschungszusammenarbeit der Regierungen beider Länder. Erstes gemeinsames Projekt im Zuge des Abkommens ist eine britische Investition in Höhe von 65 Millionen GBP (74,2 Mio. EUR) in die US-amerikanische Forschungsinfrastrukturprojekte Long Baseline Neutrino Facility (LBNF) und Deep Underground Neutrino Experiment (DUNE).

Zum Nachlesen

- Gemeinsame Regierungserklärung zum Rahmenabkommen: [Joint Statement by the Governments of the United States of America and United Kingdom of Great Britain and Northern Ireland on the U.S.-U.K. Science and Technology Agreement](#)
- Pressemitteilung der britischen Regierung (20.09.2017): [First-ever UK-US Science and Technology Agreement paves the way for closer research collaborations](#)

Quelle: GOV.UK / US-Außenministerium

Redaktion: 04.10.2017 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Vereinigtes Königreich (Großbritannien), USA

Themen: Strategie und Rahmenbedingungen

[Zurück](#)

Weitere Informationen